

Datenschutzinformationen zur Katzenkampagne

Diese Informationen betreffen Ihre Beutemeldung über das Formular des BUND Thüringen. Für den Besuch der Internetseite gelten ergänzend die allgemeinen Datenschutzinformationen.

1. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

BUND für Umwelt und Naturschutz Deutschland, Landesverband Thüringen e. V.,
Trommsdorffstraße 5, 99084 Erfurt; E-Mail: info@bund-thueringen.de. Den
Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter datenschutz@bund-thueringen.de.

Im Falle einer gewünschten Vertraulichkeit kontaktieren Sie unseren Datenschutzbeauftragten
bitte auf dem Postweg mit dem Vermerk „Persönlich / Vertraulich“.

2. Verarbeitete Angaben

Wir erhalten Vornamen, Nachnamen, E-Mail-Adresse, Funddatum und Fundort sowie die hochgeladenen Fotos einschließlich möglicher Dateimetadaten. Ein genauer Fundort kann Rückschlüsse auf Ihren Wohnort zulassen.

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen

Meldung und Prüfung: Wir erfassen und prüfen die Funde, fragen bei Bedarf nach und werten bestätigte Nachweise für das Naturschutzprojekt aus. Dabei können wir Ihr Foto nach Entfernung eingebetteter Standortdaten und ohne Namensnennung auf der Kampagnenseite veröffentlichen. Unser berechtigtes Interesse ist eine verlässliche Erfassung der Katzenbeute und ihrer Auswirkungen auf Wildtiere (Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO). Die Weitergabe durch den BUND geprüfter Artnachweise an das Fachinformationssystem (FIS) Naturschutz Thüringen dient dem amtlichen Naturschutz.

Öffentliche Karte: Nach Prüfung erscheinen nur die Tierart und ein räumlich vergrößerter Fundort, um Rückschlüsse auf einzelne Halter zu erschweren; Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO.

4. Empfänger und Datenflüsse

Berechtigte Beschäftigte des BUND und gegebenenfalls zur Bestimmung hinzugezogene Fachleute erhalten die für ihre Aufgabe nötigen Angaben. Bestätigte Artnachweise (Art, Datum und erforderlicher Fundort) werden mit Namen und Originalfotos, ohne E-Mail-Adresse an das Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (FIS Naturschutz) und das Naturkundemuseum übermittelt.

Zur Darstellung der Fundorte nutzen wir eine interaktive Karte des Dienstes uMap auf umap.openstreetmap.de, betrieben von FOSSGIS e. V. Beim Laden der Karte werden technische Zugriffsdaten, insbesondere Ihre IP-Adresse, an die für die Kartenanzeige eingebundenen Dienste übermittelt. Wenn Sie die Vollbildanzeige öffnen, rufen Sie die Karte unmittelbar auf der Website von uMap auf. Weitere Informationen zur dortigen Datenverarbeitung finden Sie in der Datenschutzerklärung von FOSSGIS e. V..

5. Übermittlungen in Drittländer

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) findet grundsätzlich nicht statt.

6. Speicherdauer

Nicht bestätigte Meldungen werden spätestens sechs Monate nach Eingang gelöscht. Bei bestätigten Meldungen werden Name, E-Mail-Adresse und Originalfotos spätestens zwölf Monate nach Abschluss der Prüfung bei uns gelöscht. Genaue, noch personenbezogene Fundangaben werden spätestens fünf Jahre nach Abschluss der Prüfung gelöscht oder wirksam anonymisiert. Die Aufbewahrungsfristen der unter Punkt 4 genannten Empfänger entnehmen Sie bitte den Unterlagen der jeweiligen Empfänger.

7. Freiwilligkeit und automatisierte Entscheidungen

Eine gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Meldung besteht nicht. Ohne die im Formular als erforderlich gekennzeichneten Angaben kann der Fund nicht geprüft werden. Eine automatisierte Entscheidung einschließlich Profiling ist für das Meldeverfahren nicht vorgesehen.

8. Ihre Rechte

Sie können Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen und haben, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Im Falle einer Einwilligung können Sie diese jederzeit an datenschutz@bund-thueringen.de oder postalisch an die unter 1. genannte Adresse des Verantwortlichen für die Zukunft widerrufen; die Rechtmäßigkeit der bisherigen Verarbeitung bleibt unberührt. Sie können sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde beschweren, insbesondere beim Thüringer Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (tlfdi.de).

Widerspruch nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO: Gegen die auf berechnigte Interessen gestützte Verarbeitung können Sie aus Gründen Ihrer besonderen Situation jederzeit Widerspruch einlegen. Wir verarbeiten die Daten dann nicht weiter, es sei denn, wir weisen zwingende schutzwürdige Gründe nach, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder benötigen sie zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.